

# Welche **DUSCHE** ist die beste?

Die erste Expertenbefragung des »FCSI Impulzirkels« beschäftigte sich mit dem »Pro und Contra von Duschwannen gegenüber gefliesten Duschen im gewerblichen Bereich«. Die Ergebnisse liegen jetzt vor und sollen Hoteliers bei der Einrichtung ihrer Gästebäder als Entscheidungshilfe dienen

**A**ngeregt wurde die Untersuchung durch die Nachfrage eines Mitgliedes beim »FCSI Impulzirkel«, einem Kreis von Experten aus unterschiedlichen Bereichen, die aktuelle Themen aus der Branche auf neutraler Ebene besprechen. Um sowohl die Vor- als auch die Nachteile von gefliesten Duschen bzw. Duschwannen herausarbeiten zu können, erstellte Iris Schmid, Beirat für Aus- und Weiterbildung beim FCSI Deutschland-Österreich e.V., einen detaillierten

Fragebogen, der folgenden Personengruppen vorgelegt wurde:

- Architekten, Gutachtern, Planern und Beratern des FCSI
- Großreinigungsfirmen und Hausdamen, die täglich mit der Reinigung von Duschwannen oder gefliesten Duschen im gewerblichen Bereich zu tun haben
- Investoren und Hoteliers, als Entscheider beim Einbau von Duschen
- vielreisenden Gästen, für die das Produkt letztlich hergestellt wird

Die Auswertung berücksichtigt alle Meinungen und führt zu folgenden Ergebnissen:

**HYGIENE:** Für Duschwannen und -platten spricht der Faktor Hygiene allein schon durch die subjektive Sauberkeit: Unreinheiten sind hier leichter zu erkennen. Ein weiteres Argument ist, dass es kaum Fugen gibt, die Schimmel-, Pilz- und Bakterienbildung begünstigen oder in denen Rückstände von Reinigungsmitteln verbleiben.

**SICHERHEIT:** Unter diesem Gesichtspunkt wurde zum einen die Sicherheit für den Gast und zum anderen die Gebäudesicherheit hinterfragt. Bei ersterer werden noch immer der Einstieg in die Duschwanne, der Stolperabsatz sowie die Trittsicherheit bzw. das Ausrutschen in der Wanne als Risikofaktoren genannt. Dafür haben sie im Gegensatz zu gefliesten Duschen keine scharfen Ecken und Kanten.

Den Duschwannen wird darüber hinaus eine höhere Gebäudesicherheit zugeschrieben. Sie sind stabiler und brechen nicht so leicht, außerdem lassen sie kein Wasser durchsickern. Ferner ist das Bauschadenrisiko wegen der einfacheren Montage geringer. Bei gefliesten Duschböden greifen dagegen die einzelnen Baugewerke ineinander und erschweren die Kontrolle bzw. den Fehlernachweis.

**WIRTSCHAFTLICHKEIT:** Hierbei wurden sowohl der Anschaffungs- als auch der Erhaltungs- und Pflegeaufwand berücksichtigt.

Bei der Wirtschaftlichkeit in Bezug auf die Reinigung gehen die Meinungen der Experten auseinander. Während die einen den Pflegeaufwand bei der Duschwanne für höher erachten, sprechen die anderen davon, dass sie aufgrund ihrer glatten Flächen besser zu reinigen sei als eine mit Rillen und Fugen geflieste Dusche. Letzterer wird allerdings eine höhere Säureempfindlichkeit zugesprochen.

Auch die Folgekosten der Pflege und Erhaltung scheinen bei der gefliesten Dusche höher, zumal sich Kratzer in Duschwannen mit Pflege-



Lassen sich einfach reinigen: Duschwannen wie das Modell »Superplan« von Kaldewei

sets leicht ausbessern lassen. Darüber hinaus ist hier der nachträgliche Einbau einfacher und günstiger. Die Anschaffungskosten für Duschwannen sind nach Kenntnis der Experten gegenüber denen gefliester Duschen zwar höher, aber in Hinblick auf die Nutzungsdauer kann das Investment trotzdem rentabel sein, wenn man die Garantiezeiten von bis zu 30 Jahren berücksichtigt. Zudem fällt der Planungsaufwand von Seiten der Bauleitung bei Duschwannen geringer aus als bei gefliesten Duschen.

Beide Duschvarianten ermöglichen dem Hotelier eine variable, individuelle Planung – wobei ein Teil der befragten Experten der Meinung ist, dass Duschwannen hochwertiger aussehen als Fliesen. TB

## FCSI Deutschland-Österreich e.V.

Internationaler Verband der Berater & Planer für Hotellerie, Gastronomie, Großverpflegung, Tourismus und artverwandte Betriebe

E-Mail [webmaster@fcsi.de](mailto:webmaster@fcsi.de)  
Internet [www.fcsi.de](http://www.fcsi.de)

### PRÄSIDENT

**Gerhard Franzen**

Postfach 1147  
D-14624 Dallgow  
Tel. 03322-241545  
Fax 012120-215868  
Mobil 0173-2062237  
E-Mail [gerhard.franzen@adp-beratung.de](mailto:gerhard.franzen@adp-beratung.de)

### VIZEPRÄSIDENT

**Kornelius Kirsch**

Tel. 033232-20166  
E-Mail [info@hotelberatung.com](mailto:info@hotelberatung.com)

### MITGLIEDER DES VORSTANDS

**Christine Schloter**

**Iris Schmid**

**Heinz Eck**

**Ralph Kölch**

**Josef Meringer**

## NEUE FCSI-MITGLIEDER

### PROFESSIONELLES MITGLIED:

**Dipl. Ing. Karlheinz Speyer**

Speyer + Hab GmbH, Bretten

Telefon 07252-95303

Telefax 07252-86127

E-Mail [speyer@speyer-hab.de](mailto:speyer@speyer-hab.de)

### FIRMENFÖRDERMITGLIED:

**TeckTrade – Agency for excellent cooking**

Berlin, vertreten durch:

Friedemann Techel, Managing Director

Telefon 030-13893460

Telefax 030-13893462

E-Mail [techel@tecktra.de](mailto:techel@tecktra.de)

Michael Hass, Technical Director

Telefon 030-43655616

Telefax 030-436671242

E-Mail [hass@tecktra.de](mailto:hass@tecktra.de)